

# **Beschlussprotokoll von der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 20.12.2023**

## **TOP 1: Aktuelle Berichte und Verschiedenes**

BM Peter Diesch begrüßt die Anwesenden zur Sitzung und informiert über folgende Themen:

- **Förderbescheid Stadtsanierung**  
Die Stadtverwaltung habe einen Zuschussbescheid von 460.000 € für Stadtsanierungsmittel Kernstadt IV erhalten.
- **Limnologische Untersuchungen Federsee 2024**  
Im Jahr 2024 finde jeweils zum 2. Montag eines jeden Monats im Federsee eine Untersuchung statt. Auch plant ein Wissenschaftler des Instituts für Seenforschung ein Befliegen des Federsees zur Kontrolle des Fischbestands.
- **Erste Auswertungen: Geschwindigkeitsmessungen/-zählungen für Gottlieb-Gnant-Straße/ Hans-Kayser-Straße**  
Ordnungsamtsleiter Klaus Merz informiert, es sei wie besprochen ein entsprechendes Gerät angeschafft worden. Die Auswertungen seien wie folgt für einen Zeitraum von **10 Tagen**:
  - Gottlieb-Gnant-Straße: ankommende Fahrzeuge 2977, abfahrende Fahrzeuge 3513.
  - Hans-Kayser-Straße: ankommende Fahrzeuge 669, abfahrende Fahrzeuge 756.

**BM Peter Diesch weist auf nachfolgende anstehende Termine hin – Änderungen vorbehalten:**

23.01. Verbandsversammlung VHS Oberschwaben in Bad Saulgau

24.01. nächste GR-Sitzung

25.01. Ausschuss Altertumsverein

## **TOP 2: Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Touristik-Marketing: Vorberatung**

Savita Christ, Kämmerin der Stadt Bad Buchau und des Gemeindeverwaltungsverbandes, erläutert den Entwurf Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Touristik-Marketing anhand der Anlage, die jedem Mitglied des Gemeinderats vorab zur Verfügung gestellt wurde. Der Haushalt sehe, verglichen mit dem des Vorjahres, doch recht erfreulich aus.

**Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf in der vorliegenden Fassung zu; ein endgültiger Beschluss des Wirtschaftsplanes 2024 wird in Kürze verabschiedet.**

## **TOP 3: Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Wasserversorgung: Vorberatung**

Savita Christ, Kämmerin der Stadt Bad Buchau und des Gemeindeverwaltungsverbandes, erläutert den Entwurf Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Wasserversorgung anhand der Anlage, die jedem Mitglied des Gemeinderats vorab zur Verfügung gestellt wurde. SR Manuel Baumeister erkundigt sich nach Planungen betreffend Inselstraße/Gartenstraße. BM Peter Diesch bestätigt, dass diese in der mittelfristigen Finanzplanung eingeplant seien.

**Der Gemeinderat stimmt dem Entwurf in der vorliegenden Fassung zu; ein endgültiger Beschluss des Wirtschaftsplanes 2024 wird in Kürze verabschiedet.**

## **TOP 4: Neufassung der Kurtaxsatzung: Beratung und Beschlussfassung**

Die Kämmerin der Stadt und des Gemeindeverwaltungsverbandes Bad Buchau, Savita Christ, erläutert die Änderungen der Kurtaxsatzung im Einzelnen. BM Peter Diesch kündigt die Umstellung auf ein elektronisches Anmeldewesen ab 2025 an. In Einzelfällen, sofern die technische Ausstattung bei einzelnen Anbietern nicht vorhanden sei, könnten individuelle Lösungen gefunden werden.

**Beschluss: Die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe (Kurtaxsatzung – KTS) vom 20. Dezember 2023 wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.**

## **TOP 5: Geplante Zusammenführung von Komm.Pakt.Net und der OEW Breitband GmbH: Beratung & Beschlussfassung**

BM Peter Diesch informiert, die Zusammenarbeit sowohl mit Komm.Pakt.Net als auch der OEW Breitband GmbH habe sich bewährt. Deren Zusammenführung sei für Bad Buchau finanziell ohne Auswirkungen; es sei eher noch von Vorteil, künftig nur noch einen Ansprechpartner zu haben. Die Zustimmung aller teilnehmenden Gemeinden sei allerdings Voraussetzung.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt nach kurzer Aussprache einstimmig:

1. Der Bürgermeister wird ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net KAÖR für die Auflösung der Kommunalanstalt zu stimmen.
2. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm.Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister in Bezug auf die bestehenden Pachtverträge zwischen den einzelnen Kommunen / Landkreisen und Komm.Pakt.Net KAÖR ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net KAÖR für den Abschluss von Überleitungsverträgen eben dieser Pachtverträge mit der OEW Breitband GmbH zu stimmen. Dies gilt unter dem Vorbehalt, dass die Kommune oder der Landkreis eine Übertragung der Aufgaben auf ihrem Gebiet auf die OEW Breitband GmbH wünscht.
3. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm.Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net für die Fälle, in denen Kommunen oder der Landkreis einer Überleitung des Pachtvertrages auf die OEW Breitband GmbH zugestimmt haben, einer Überleitung der zugehörigen Netzbetriebsverträge von Komm.Pakt.Net KAÖR auf die OEW Breitband GmbH zuzustimmen.
4. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm.Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister weiter ermächtigt, im Verwaltungsrat für den Abschluss von Aufhebungsverträgen bezüglich der jeweiligen Pachtverträge von Komm.Pakt.Net KAÖR mit den Kommunen oder Landkreisen zu stimmen, die keine Überleitung des Pachtvertrags von Komm.Pakt.Net KAÖR auf die OEW Breitband GmbH wünschen.
5. Vorbehaltlich der Auflösung von Komm.Pakt.Net KAÖR wird der Bürgermeister ermächtigt, im Verwaltungsrat von Komm.Pakt.Net für die Fälle, in denen die Kommunen oder der Landkreis eine Auflösung der jeweiligen Pachtverträge mit Komm.Pakt.Net KAÖR wünschen, der Überleitung der zugehörigen Netzbetriebsverträge auf die jeweilige Kommune oder den jeweiligen Landkreis zuzustimmen.

#### **TOP 6: Wahlen 2024**

*BM Peter Diesch sowie die Stadträte Stefan Hohl, Gerwig Müller und Stefan Feurle erklären sich für befangen und rücken vom Sitzungstisch ab. Die 1. Stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Angelika Lipke übernimmt die Sitzungsleitung.*

#### **a) Vorschlag zur Bestellung des Gemeindewahlausschusses für die Gemeinderats- und Kreistagswahl am 09.06.2024**

Ordnungsamtsleiter Klaus Merz verweist auf die Sitzungsvorlage und erläutert diese. Nach Abfrage und Zustimmung wird die offene Abstimmung durch die 1. Stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Bad Buchau, Angelika Lipke, durchgeführt.

**Beschluss:** Der Gemeinderat Bad Buchau wählt einstimmig wie folgt:

**Vorsitzender:** Klaus Schwenning  
**Stellvertreter:** Klaus Merz  
**3 Beisitzer:** Marina Kelsch, Marion Schäfer, Gerwig Müller  
**3 stellv. Beisitzer:** Elisa Kapfer, Stefan Hohl, Stefan Feurle

#### **b) Wahlwerbung im Federseejournal und auf der Homepage der Stadt bei allg. Wahlen**

Ordnungsamtsleiter Klaus Merz erläutert den auf bisheriger Vorgehensweise aufgebauten Vorschlag, sowohl auf der Städtischen Homepage als auch im Amtsblatt Federseejournal, keine Wahlwerbung vor Wahlen zu veröffentlichen. Es wird hierüber kurz und kontrovers diskutiert.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt bei 1 Enthaltung: Im Federseejournal und auf der städtischen Homepage wird keine Wahlwerbung vor Wahlen veröffentlicht. Lediglich das Einstellen von Terminmitteilungen bleibt ermöglicht.

**c) Nutzung städtischer Liegenschaften durch Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerber**

Auch hier erläutert Klaus Merz den vorliegenden Vorschlag aufbauend auf der bisherigen Verfahrensweise. Der Gemeinderat tauscht sich wieder rege aus.

**Beschluss: Der Gemeinderat beschließt bei 1 Enthaltung: Städtische Liegenschaften werden nicht an Parteien, Wählervereinigungen oder Einzelbewerber, bzw. denen gleichzustellende Personen vermietet, verpachtet oder zur Durchführung von politischen Veranstaltungen zur Verfügung gestellt.**

**d) Wahlgebiet**

Ordnungsamtsleiter Klaus Merz informiert über den vorliegenden Vorschlag.

**Beschluss: Der Gemeinderat beschließt ohne weitere Aussprache einstimmig: Die Stadt Bad Buchau richtet - wie auch schon bei der Bundes- und Landtagswahl 2021 - nur einen Wahlbezirk mit Wahllokal in der Federseeschule ein.**

*BM Peter Diesch sowie die Stadträte Stefan Hohl, Gerwig Müller und Stefan Feurle rücken wieder an den Sitzungstisch heran. BM Diesch übernimmt wieder die Sitzungsleitung.*

**TOP 7: Annahme von Spenden**

Savita Christ, Kämmerin der Stadt Bad Buchau und des Gemeindeverwaltungsverbandes, informiert über eine Spende der Firma Rothmund Maschinenbau GmbH in Höhe von 1.500 €, wovon 1.000 € dem Kindergarten Federseezwerge und 500 € dem Naturkindergarten Moorfrösche zugute kämen. Eine weitere Spende in Höhe von 500 € ging von der Firma Grillmeister Rauscher GmbH ebenfalls an den Kindergarten Federseezwerge.

**Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Spenden mit Dank an die Spender einstimmig an.**